

Joachim ALT Hokkaido University / Ryukoku University, Japan

... Joachim Alt is currently expecting to receive his doctoral degree from Ryukoku University's Graduate School of International Studies after having conducted most of his research as a PhD candidate at Hokkaido University. He has published multiple articles on the depiction of World War II in anime and contributed to a book on anime and philosophy that is scheduled for publication in early 2021.

Judith BRANDNER ORF, Austria

... ist Journalistin für TV, Radio und Print sowie Buchautorin. Langjährige Moderatorin und Beitragsgestalterin für Ö1. Arbeitet derzeit als Redakteurin in der ORF Wissenschaftsabteilung/Fernsehen. BA in Japanologie. Lehraufträge an der Städtischen Universität Nagoya und an der Universität Wien. Zahlreiche Publikationen, zuletzt: *Japan – Inselreich in Bewegung*, Residenz Verlag. www.judithbrandner.at

Christina GMEINBAUER University of Vienna, Austria

... ist Doktorandin am Institut für Ostasienwissenschaften der Universität Wien. In ihrer Forschung widmet sie sich japanischer Populärkultur und besonders digitalen Spielen in Japan. Derzeit beschäftigt sie sich mit Konstruktionen weiblicher Protagonistinnen in Videospiele für ein japanisches Publikum.

Adam GREGUŠ University of Vienna, Austria

... ist Doktorand an der Japanologie am Institut für Ostasienwissenschaften (Universität Wien). In seiner Forschung untersucht er Kriegsliteratur und Propaganda in Japan zwischen 1937–1945, insbesondere am Fallbeispiel der Schriftstellerin Hayashi Fumiko (1903–1951). Im weiteren Sinne beschäftigt er sich hauptsächlich mit moderner und gegenwärtiger Literatur Japans und seine Forschungsinteressen umfassen Kultur wie Literatur, Film oder Medien als Produkte ihres sozialen und politischen Kontextes.

HASEBE Hiroshi Tokyo University of The Arts, Japan

... graduated from the Faculty of Law at Keio University, now serving as a professor at the Faculty of Fine Arts, Tokyo University of the Arts. Also a renowned theatre critic, Hasebe engages with a wide range of theatrical forms from Kabuki to contemporary theatre and is a member of the Kinokuniya Theatre Awards (*Kinokuniya engeki shō*) board. Most recently, Hasebe published *Kenryoku to kodoku: Enshutsuka Ninagawa Yukio no jidai* [“Power and Solitude: The Age of Director Ninagawa Yukio”] at Iwanami Shoten in 2017.

Ina HEIN University of Vienna, Austria

... ist Professorin für Japanologie mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung am Institut für Ostasienwissenschaften der Universität Wien. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Repräsentationen Okinawas in Literatur, Film, Fernsehen und anderen Medienformaten; Konstruktionen alternativer Genderidentitäten und -beziehungen in japanischer Literatur; die Thematisierung kultureller Diversität in fiktionalen Medien; und, aktuell, Exophonie und Mehrsprachigkeit in der japanischen Gegenwartsliteratur.

Tamara KAMERER University of Vienna, Austria

... ist Lektorin und Doktorandin im Fach Japanologie an der Universität Wien. In ihrer Dissertation erforscht sie Literaturproduktion in der Präfektur Iwate. Ihre Forschungsinteressen konzentrieren sich auf japanisch-sprachige Literatur und Populärkultur, sowie post-koloniale Theorie und Gender-Forschung.

Michiko MAE Heinrich Heine University Düsseldorf, Germany

... ist Kultur- und Literaturwissenschaftlerin und Genderforscherin. Zwischen 1993 und 2016 war sie Professorin am Institut für Modernes Japan der Universität Düsseldorf. Seit 1995 ist sie Mitherausgeberin der SpringerVS-Reihe „Geschlecht und Gesellschaft“. Ihre Forschungsschwerpunkte sind das Verhältnis zwischen Nation, Kultur und Gender im japanischen Modernisierungsprozess, Transkulturalität in der japanischen Literatur, Kunst und Populärkultur. Ihre neueren Publikationen sind: *Japanische Populärkultur und Gender* (Hg. mit E. Scherer und K. Hülsmann, 2016); *Transkulturelle Genderforschung. Ein Studienbuch zum Verhältnis von Kultur und Geschlecht* (Hg. mit B. Saal, 2014); *Nipponspiration: Japonismus und japanische Populärkultur im deutschsprachigen Raum* (Hg. mit E. Scherer, 2013).

Sebastian POLAK-ROTTMANN University of Vienna, Austria

... is PhD candidate and recipient of a DOC-team-fellowship of the Austrian Academy of Sciences at the Department of East Asian Studies at the University of Vienna. He is part of an interdisciplinary research team that focuses on well-being in rural Japan. In his thesis, he discusses the relationship between political participation and well-being in the Aso-region in Kumamoto Prefecture.

Florian PURKARTHOFER University of Vienna, Austria

... ist Doktorand im Fach Japanologie an der Universität Wien. Er beschäftigt sich vorrangig mit (Stadt-)Raum, Wahrnehmung und Kritik unter Zuhilfenahme qualitativer und experimenteller Forschungsansätze. Sein methodisches Interesse gilt Verfahren, welche die multisensorischen Möglichkeiten und Limitationen von Lebewesen (und Maschinen) nutzen und thematisieren. In seinem aktuellen Forschungsprojekt untersucht er den Nexus zwischen individueller Raumwahrnehmung und sozialer Raumkonstruktion im Westen Tōkyōs.

Marc YAMADA Brigham Young University, Utah, USA

... is Associate Professor of Interdisciplinary Humanities at Brigham Young University. He received a PhD in Japanese Literature & Film from UC Berkeley. He has published articles on modern Japanese literature, film, and manga and a book on Japan's Heisei Period. He is currently working on a book on filmmaker Kore-eda Hirokazu.

88